

PRESSEMITTEILUNG

Freiburg, 30.09.2011

Gesundheitsresort Freiburg: Hotelerweiterung Dorint An den Thermen

Freiburg. Startschuss für das Bauvorhaben des Gesundheitsresort Freiburg: Nach dem erfolgten offiziellen Spatenstich wird die geplante Hotelerweiterung und Bestandsmodernisierung des Dorint An den Thermen im Freiburger Mooswald Mitte Oktober beginnen. An den bisherigen Hotelflügel des Gebäudes, in dem sich auch die Präventions- und Rehabilitationseinrichtung Mooswaldklinik befindet, wird ein moderner Anbau mit 2.100m² Raumfläche angeschlossen. Zu den aktuell 70 Hotelzimmern werden dort weitere 32 Zimmer und 5 Suiten Platz finden. Der Tagungs- und Veranstaltungsbereich wird um 2 Seminarräume sowie 2 Pausenzonen erweitert. Neu eingerichtet werden ein separater, großzügiger Eingang zum Tagungsbereich und ein direkter Zugang von den Tagungsräumen zu den Außenanlagen.

Die Gastronomie erhält eine komplett neue, doppelt so große Küche sowie eine um 194 m² vergrößerte Restaurantfläche, die für verschiedene Nutzungszwecke unterteilt wird. Ein Kaminzimmer soll den Gästen zukünftig als Wohlfühl- und Rückzugsraum dienen, eine gemütliche Café- und Weinbar werden zum Verweilen einladen. Auch die Gestaltung des Eingangs- und Lobbybereichs sowie der Außenanlagen wird neu arrangiert. Laut Geschäftsführer Rüdiger Wörnle wird die Konzeption den Gästen neue eindruckliche Erholungs- und Genusserlebnisse für alle Sinne schaffen.

Neben der „Steigerung des Wohlfühl-Faktors“ sollen Verkehrs-, Logistik- und Laufwege so optimiert werden, dass Gäste die verschiedenen Einrichtungen des Gesundheitsresort Freiburg schneller und einfacher erreichen. Ebenso soll die Parksituation verbessert werden.

Nach Fertigstellung des Neubaus wird eine Bestandsmodernisierung der 21 Jahre alten Immobilie durchgeführt: Ein Blockheizkraftwerk sowie eine Photovoltaikanlage und die Erneuerung und Erweiterung

der raumlufttechnischen Anlagen werden trotz Anbau ca. 40% Energiekosteneinsparung und 20% weniger CO₂-Ausstoß ermöglichen.

Für die gesamten Baumaßnahmen im Gesundheitsresort Freiburg sind insgesamt Investitionen in Höhe von 8,2 Mio. Euro und eine Bauzeit von ca. 16-18 Monaten vorgesehen. „Die vorbereitenden Baumaßnahmen werden im Oktober beginnen“, erläutert Joachim Buhr, Geschäftsführer der Immobilieneigentümer. „Daran anschließend werden wir den Neubau errichten. Sobald dieser nach ca. 12 Monaten abgeschlossen ist, folgt in der 2. Bauphase die Bestandsmodernisierung der Tagungs- und der öffentlichen Bereiche des Hotels.“

Laut Geschäftsführer Rüdiger Wörnle sind die Baumaßnahmen darauf ausgerichtet, den eigenen hohen Ansprüchen für die Weiterentwicklung des Gesundheitsresort Freiburg heute und auch in Zukunft Rechnung zu tragen, um die Wünsche der Gäste zu erfüllen. „Der Gesundheitstourismus gilt als Zukunftsmarkt. Demografische Veränderungen, Lebensstil-Wandel zugunsten eines steigenden Gesundheitsbewusstseins, komplexere Anforderungen in der Arbeitswelt und Veränderungen des Gesundheitssystems sorgen für steigende Nachfragen im Gesundheitssektor, erläutert der Geschäftsführer. „Wir haben uns als Gesundheitsresort Freiburg in den letzten Jahren konsequent zu einem Vorreiter im Gesundheitstourismus weiterentwickelt und möchten diese Position weiter ausbauen. Mit unseren Angeboten, unserer Infrastruktur und unserer Ausstattung setzen wir Maßstäbe. Dies wurde uns zuletzt durch die Auswahl für den „Leitfaden Innovativer Gesundheitstourismus in Deutschland“, der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie herausgegeben wurde, bestätigt. Unsere in den letzten Jahren erweiterten Programme „gesund arbeiten“, „gesund tagen“, „gesund leben“ zielen auf eine nachhaltige individuelle und betriebliche Gesundheitsförderung zur Leistungserhaltung und -optimierung.“

Ziel des Gesundheitsresort Freiburg sei laut Wörnle auch, die Destination Freiburg als Gesundheitsstandort gemeinsam mit Netzwerk-Partnern der Region im Markt besser zu positionieren. „Wir freuen uns daher über die Cluster-Initiative „Healthcare & Economy“,

mit deren Konzeption die FWTM bei einem landesweiten Wettbewerb Fördermittel gewinnen konnte, und hoffen, dass hier in Verbindung mit Green City Freiburg zukunftsweisende Weichen für die Gesundheitswirtschaft in der Region gestellt werden.“

Unter der Dachmarke „Gesundheitsresort Freiburg“ positionieren sich seit mehreren Jahren die Freiburger Mooswaldklinik und das Dorint Hotel An den Thermen als innovative Gesundheitsanbieter mit einem umfangreichen ineinandergreifenden Leistungsspektrum. Die Kooperation der beiden Unternehmen, die sich auch baulich unter einem Dach im Freiburger Landschaftsschutzgebiet Mooswald befinden und unter gleicher Geschäftsführung stehen, verbindet die gehobene Hotellerie und Gastronomie des 4-Sterne-Hotels mit der medizinischen Kompetenz der Präventions- und Rehabilitationseinrichtung.

Das Dorint Resort An den Thermen Freiburg ist Lizenznehmer bei der Neue Dorint GmbH, welche ihren Sitz in Köln hat. Die Neue Dorint GmbH betreibt 37 hochwertige Stadt- und Resorthotels in Deutschland, Österreich, Tschechien, den Niederlanden, der Schweiz und auf Mallorca. 35 Häuser werden unter der Marke Dorint Hotels & Resorts betrieben.

Modell-Foto:

